

Dienstleister

Bei Haus Weilgut finden projektorientierte Unternehmen eine individuell gestaltbare Unternehmenslösung für CRM, für die E-Mail- und Dokumentenverwaltung, für das Projekt- und ToDo-Management sowie für die Zeit- und Auslagenerfassung.

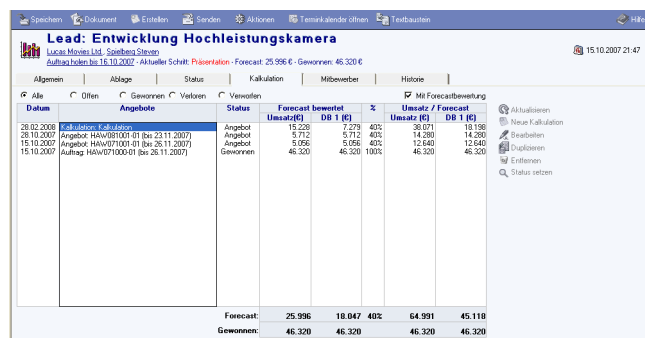
"Wie kann ich unsere Anforderungen mit einem einzigen, zentralen IT-System abdecken?", ist eine Kernfrage der IT von Unternehmen, die Projekte in Form von Dienstleistungen oder erklärungsbedürftigen Produkten vermarkten. Haus Weilgut hat sich auf die Bedürfnisse dieser Branche fokussiert und bietet integrierte Software-Module auf Basis von IBM Lotus Notes an, die diesen Anforderungen gerecht werden:

Kunden-Beziehungsmanagement/CRM

Der erste Schritt ist die Vereinheitlichung der Adressverwaltung im Unternehmen mit Weilgut Address, die ein professionelles Kundenmanagement im gesamten Unternehmen ermöglicht.



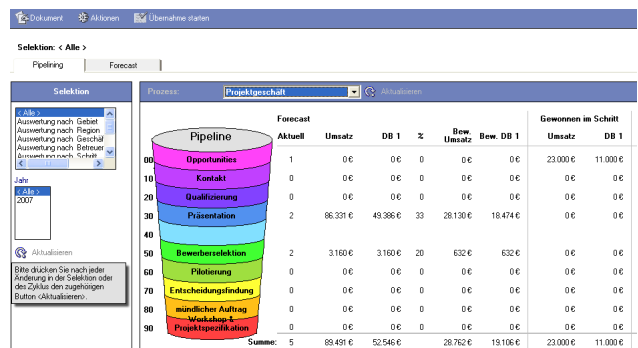
Bestehende Systeme werden nahtlos integriert und Adressänderungen in beiden Systemwelten direkt miteinander abgeglichen.



Besonders wichtig für den Vertrieb: ein Lead-, Opportunity- bzw. Forecast-Management und eine integrierte Angebots- und Kalkulationsfunktion. Dabei sind Forecasts für Leads oder Angebote und Kalkulationen möglich.

Weitere vertriebsrelevante Funktionen erhöhen die Produktivität:

- Erfassung von Besprechungs- und Telefonprotokollen
- Effiziente Kontaktplanung
- Termin-, Aufgaben- und Wiedervorlage-Management
- Potenzial- und Umsatzplanung



- Dezierte Statistiken und Auswertungen für die Vertriebssteuerung, zum Beispiel Pipelining.



- Konsequente Besuchsplanung, ersichtlich im Gruppenterminkalender

Projektmanagement



Ab Erteilung eines Auftrags können Vertriebs- oder Projektmitarbeitende ein Projekt anlegen.

Dienstleister

Die Projektabwicklung erfolgt mit Weilgut MindPlan, der Alternative zu bekannten Projektplanungstools. Weilgut MindPlan ist voll in Lotus Notes integriert und ermöglicht es Vertriebsmitarbeitenden oder Projektmanagern, ihre Aktivitäten, Prozesse, Termine und Ressourcen zu planen und zu steuern.

Besonders in frühen Vertriebsphasen ist die intelligente Mind Map-Funktion ideal für die Angebotskalkulation: Projektthemen können strukturiert erfasst, der Einzelaufwand berechnet und der geschätzte Gesamtaufwand ermittelt werden.

Das Projektmanagement legt mit Hilfe einer Mind Map oder ganz klassisch seinen Projektstrukturplan (PSP) an. Dafür nutzt er flexibel die vorhandenen Eigenschaftszweige Teilaufgabe, Arbeitspaket und Aktivität. Die an jedem Strukturknoten hinterlegten Kennzahlen werden über alle Ebenen nach oben kumuliert und die Summe am Hauptknoten angezeigt, zum Beispiel Soll-Dauer = 4 Tage.

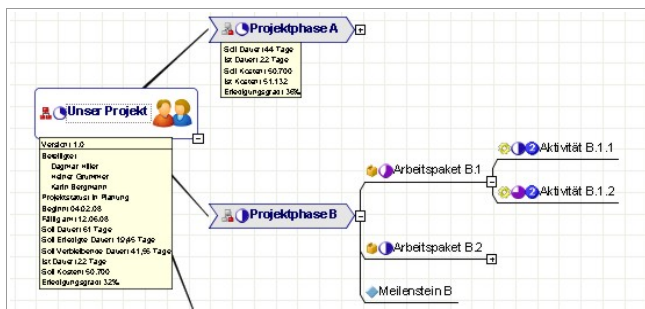


Abb.: Entwicklung eines PSP mit Hilfe der Map-Ansicht.

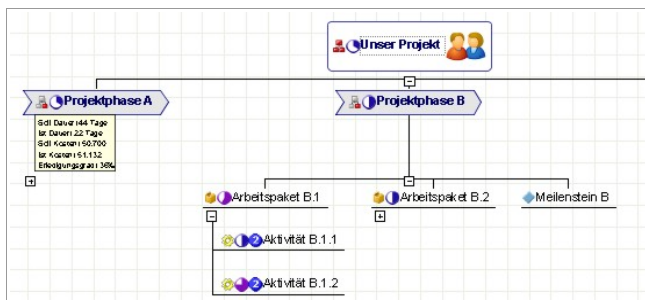
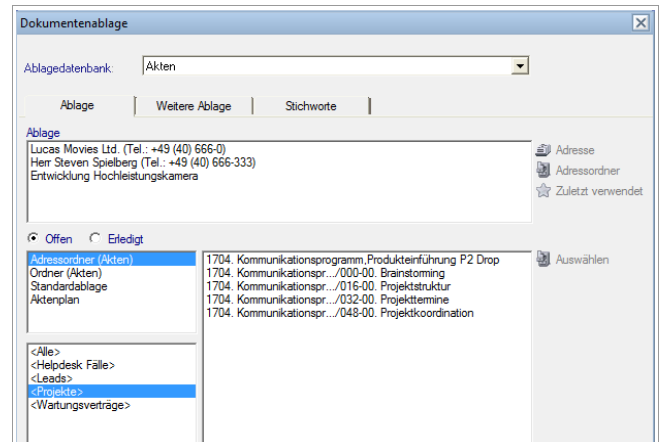
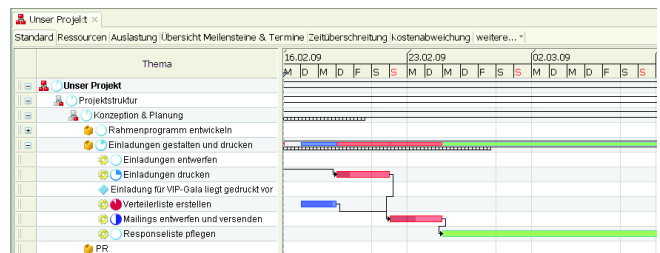


Abb.: Entwicklung eines PSP mit der Organigramm-Ansicht

An den einzelnen Zweigen können beliebige Datenformate angehängt, Textdokumente geöffnet und editiert werden. Vorteil: Alle Daten, Informationen und Dokumente werden nicht mehr lokal, sondern mit direktem Bezug zu einer Aktivität im Projektplan abgelegt und können dort mit den Softwareprogrammen bearbeitet werden, die auf dem Computer des Anwenders installiert sind.



Zusätzlich können über den Dialog „Dokumentenablage“ alle Projektdokumente und sogar E-Mail-Korrespondenzen den jeweiligen Projekten, Adressen und Vorgängen zugeordnet werden.



Gantt-Diagramme helfen bei der Zeitplanung von Meilensteinen, Arbeitspaketen, Meetings und Aktivitäten. Standardanalysen und individuelle Auswertungen machen die Überwachung des Projektfortschritts, der Kostenentwicklung und der Ressourcensituation einfach. Projektmanagement-Profis haben die Möglichkeit, mit der Methode des kritischen Pfads zu arbeiten.

Strategieworkshop 01/2006

Datum: 02.11.06
Beginnt um: 09:00
Endet um: 13:00
Teilnehmer extern:
Hans Jürgen Meyer
Petra Müller
Ilse Peters
Ort:
Raum 115
Gebäude E.31
Kategorie: Außerordentliche Sitzungen

Lagebericht

- HJ-Umsätze
- Ressourcensituation, Fluktuationsrate
- Status Zielerreichung

Beginnt um: 10:00
Dauer: 45 Minuten
Wer: Gerd Braun

Strategie-Entwicklung

Beginnt um: 10:45
Dauer: 120 Minuten
Typ: Zur Diskussion

Außerdem unterstützen spezielle Funktionen die Meeting- und Workshop-Planung und anhand eines Gruppenterminkalenders wird der Überblick über alle Termine und Aktivitäten der Beteiligten gewahrt. ➔



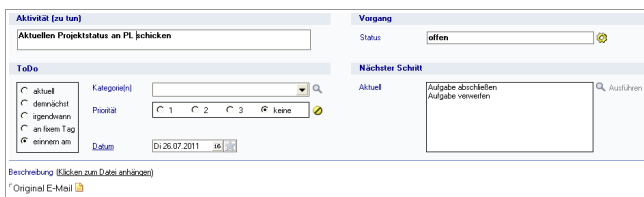
Dienstleister

■ ToDo- und Selbstmanagement

Jeder Mitarbeitende bekommt die ihm zugewiesenen Aufgaben, Termine und Wiedervorlagen aus dem System und optional aus Drittsystemen zentral zusammen gefasst.



Mit seinen persönlich angelegten ToDos kann er alles auf Basis modernster Zeitmanagement-Methoden verwalten.



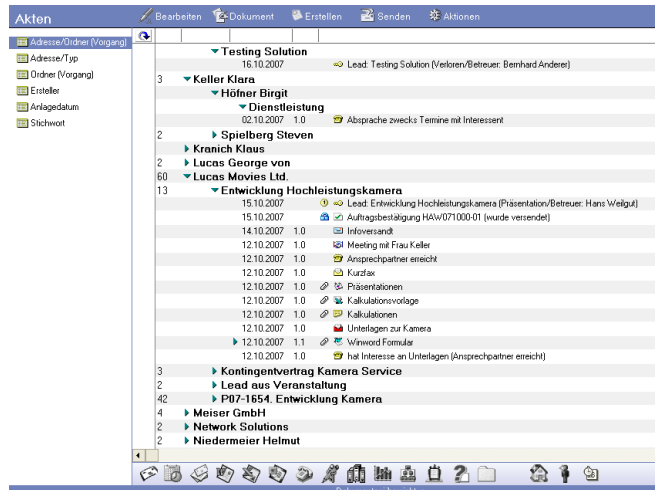
Die Handhabung ist spielend leicht: Der Anwender kann sogar seine eingegangenen E-Mails per Knopfdruck in seine ToDo-Listen überführen.

■ Mobile Zeiterfassung & effiziente Abrechnung

Zeiterfassung muss so zeitnah und so einfach wie möglich sein: Daher kann ein berechtigter Mitarbeiter jede noch so kurze Tätigkeit per Knopfdruck erfassen - in der Firma oder vor Ort beim Kunden. Vordefinierte interne Workflows führen dazu, dass die erbrachten Leistungen zügiger abgerechnet werden können - damit die Liquidität stimmt und die Produktivität von Projektmanagern und Verwaltung nicht unnötig belastet wird.

■ E-Mail- und Dokumentenverwaltung

Alle relevanten E-Mails, Dokumente und Daten können mit wenigen Klicks zentral abgelegt und mit einer Kundenadresse verknüpft werden.



Durch die gemeinsame Ablage aller Informationen auf dem Server hat jeder zugriffsberechtigte Mitarbeitende im Innen- und Außendienst sofort alle Vorgänge und Dokumente im Überblick, wenn er einen Kundenkontakt im System aufruft.

Jede Information ist auf dem mit Notes verbundenen Domino-Server sicher aufgehoben und wird per Replikation auf allen mobilen Endgeräten verfügbar gemacht und aktualisiert.

Die Haus Weilgut-Lösungen und Apps für Lotus Notes haben sich in namhaften Unternehmen bewährt und werden mit modernster Technologie kontinuierlich weiterentwickelt. Sprechen Sie uns an.

